

„Abendglühen“ auf der Donaurennstrecke beim 2-Stunden Leihkartrennen



Bild: Mike Lubich aus Straubing (Kart Nr. 2) setzte sich letztes Wochenende knapp vor den Kontrahenten im Straubinger 2-Stunden-Leihkartrennen durch. (Foto: Anton Eidenschink)

188 Runden Spannung pur brachte das letzte 2-Stunden-Leihkartrennen in Straubing vergangenes Wochenende auf der Donaurennstrecke. Von den insgesamt zehn gestarteten Rennteams mit jeweils drei Fahrern lieferten sich die ersten vier Teams ein Kopf an Kopfrennen bis zuletzt. Das Straubinger Team „MX-Duro“, mit den Fahrern Mike und Sebastian Lubich sowie Mathias Kripp, hatte zuletzt die Nase vorn. Hierbei profitierten die Gewinner von dem misslungenen Tankpoker des Teams „Leon“ mit Leader David Tille, das in der vorletzten Runde in Führung liegend nachtanken musste. Im bunt gemischten Fahrerfeld, das zuletzt im Flutlicht um die Strecke heizte, fanden sich sowohl einige Anfänger als auch der eine oder andere Rennprofi aus der Straubinger Rennkartszene. „Hier zeigte das Siegerteam „MX-Duro“ seine Langstreckenqualitäten“, kommentierte Rennleiter Anton Eidenschink aus Aiterhofen, „wie sie dies bereits im letzten 2-Stundenrennen mit einem Sieg bewiesen“. Kommenden Freitag ab 17.30 Uhr findet das nun für heuer letzte 2-Stunden-Leihkartrennen auf der Donaurennstrecke statt. Hier entscheidet sich, welches Team heuer den Wanderpokal mit nach Hause nehmen wird.